



Dezember 2009

COCKTAIL

Supporter der Rapperswil-Jona Lakers • Postfach 1164 • 8640 Rapperswil

Editorial

Da stehe ich nun mit schön abgesägten Hosen da. Anfang November, anlässlich unserer monatlichen Vorstandssitzung, habe ich grosslaut die Verantwortung für das Editorial übernommen – natürlich in Unwissen, was bei den Lakers bis zum Verfassen des Textes noch alles passiert...

...
...
...
...
überlegt und überlegt...

Ich glaube, wir nehmen uns das Thema «Kommunikation» zur Brust. In den vergangenen Wochen haben wir erfahren, was Kommunikation, resp. destruktive Kommunikation bewirken kann. Mit einer sehr eigenen Art der Kommunikation kann man als Spielleiter eine Mannschaft von über 20 Mitkämpfern erfolgreich unter den Strich bringen und aus den 20 Mitkämpfern Gegenspieler machen. Das war ja kaum das Ziel der Zuschauer, Mannschaft und Geschäftsleitung.

Aus diesem Grund wurde nach den Spielen gegen Davos und Biel die berühmte Notbremse gezogen – kurz vor dem endgültigen Absturz. Nun steht eine Person an der Bande, die ein eindrückliches Palmares aufzuweisen hat: John Slettvoll. Auch Raimo Summanens Leistungen auf und neben dem Eis sind beachtlich. Aber wie sagt man so schön: «Es ist der Ton, der die Musik macht!»

Und in diesem Orchester haben Dirigent und Musiker nicht zusammen gepasst. Die Art der Kommunikation – wenn man dies als Kommunikation bezeichnen darf und kann – war auch für die Zuschauer alles andere als erbauend. Vielleicht hätte das in der finnischen Nationalmannschaft funktioniert. Das wären ja dann alles Finnen, die nach dem Training oder dem Match gemeinsam in der Sauna den Dampf ablassen. Nur – bei den Lakers haben wir eine Truppe von ausgesucht verpflichteten Individuen, die den langersehnten Erfolg bringen sollen. Und da ist viel Gefühl vorausgesetzt. Unter anderem die Freude am Eishockey und eine gepflegte Gesprächskultur in Kombination mit Respekt.

Dieser Respekt ist bei einem Match in Zürich leider bereits verloren gegangen. Die Kommunikation ist dem bla-bla gewichen. Jeder für sich und keiner für alle. Unser Captain hat sich immer zurückhaltend neutral verhalten – wie es sich für einen Captain gehört – und die Leistungen auf dem Eis waren das Spiegelbild.

Nun ist die Kommunikation zurück – die Leistungen auf dem Eis zum Glück auch und werden es hoffentlich auch bleiben. Wir vom Vorstand der Lakers-Supporter freuen uns ausserordentlich, auf das Jahresende hin den Strich beruhigt von oben zu sehen, damit wir diese Saison mit tollen Playoff-Spielen beenden können – auf welchem Platz auch immer. Und schliesslich weiss man nie...

Ein weiterer Punkt der Kommunikation ist die Gewalt in und vor allem um die Eishockey-Stadien. Kommunizieren Sie als Supporterinnen und Supporter klar, dass

sie diese nicht akzeptieren! Auch in den eigenen Reihen nicht!

Es geht doch nicht an, dass wir in Begleitung unserer Kinder friedlich einen Match besuchen wollen und unter Polizeischutz vom Bahnhof zur Diners-Club-Arena laufen müssen und im Anschluss des Spiels – wiederum unter Polizeischutz – nach Hause gehen müssen. Spätestens hier beginnt bei uns Unverständnis gegenüber diesen hirnlosen Halbstarcken. Kommunizieren Sie dies bitte all jenen Personen, die darin involviert sind oder sein könnten.

In diesem Sinn «kommuniziere» ich allen, welche die Lakers in irgend einer Form unterstützen, sei es als Mami, die den Filius zum Training bringt, als Juniorentrainer, der die Jungen betreut, als Billet-Kontrolleur der für Ordnung sorgt oder als Sponsor der die nötigen Gelder organisiert: Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unterstützen Sie unseren Club, bringen Sie ihn durch Ihre Anwesenheit oder Arbeit zum Erfolg, damit wir irgendwann einmal das höchste Ziel erreichen: Schweizer-Meister – im Umfeld von gewaltfreiem Sport.

Mit freundlichen Grüssen

Sven

Sven Gasser
Beisitzer im Supportervorstand

Rückblick auf unseren Kickoff-Event

Wie jedes Jahr, kurz vor dem Hockey-Saison-Start, kommt es zum Aufeinandertreffen der Lakers-Supporter mit der ersten Mannschaft und deren Staff.

Rund 150 SupporterInnen fanden sich anfangs September im neuen Event-House in Rapperswil zum traditionellen Kickoff ein. Ehrengast war die erste Mannschaft samt Staff der Lakers, angeführt vom VR-Delegierten Bruno Hug, sowie Reto Klaus und Roger Sigg von der Lakers Geschäftsleitung.

Wohl wichtigster Bestandteil des Anlasses ist jeweils die Vorstellung der neuen Mannschaft. Und so durfte Istvan Nagy vom Radio Central dieses Jahr etliche namhafte Neuzuzüger den interessierten Supportern vorstellen. Der Reihe nach setzten sich Daniel Manzato, der unmittelbar vor diesem Anlass noch verpflichtet wurde, Andreas Furrer, Florian Blatter, Michel Riesen, welche im Trio-Pack vom Meister Davos an den Obersee kamen, sowie der Nationalspieler Thierry Paterlini, und von der NHL direkt zu uns gekommen, Thomas Pöck, ein Teamkollege von Mark Streit bei den New York Islanders, zu Istvan Nagy auf die Bühne. Bereitwillig gaben sie Auskunft über ihre Pläne mit den La-

kers, aber auch über Dinge aus ihrem privaten Umfeld. So erfuhr man beispielsweise, dass Florian Baltter ein Jura-Studium in Zürich in Angriff nehmen wird und dass Michel Riesen seine (berufliche) Zukunft in der Obersee-Region plant und deshalb hier die Zelte aufgeschlagen hat.

Die Lacher auf seiner Seite hatte der neue Verteidiger Thomas Pöck, der direkt aus New-York an den beschaulichen Obersee kam. Auf die Frage, wo er denn den Hauptunterschied zwischen Schweizern und seinen österreichischen Landsleuten sehe, antwortete er: «Ich weiß nicht ob ihr das gerne hört, aber ich glaube nicht, dass es zwischen Schweizern und Österreichern einen großen Unterschied gibt».

Den Abschluss der Fragerunde machten Trainer Raimo Summanen und sein Assistent Hannu Nykvist, der im Gespräch als Übersetzer fungierte. Und wie schon bei den neuen Spielern war auch bei den beiden Teamverantwortlichen deutlich anzumerken, dass sie mit Zuversicht in die neue Saison blicken. Mit dieser Mannschaft sollten die Playoff erreicht werden können, lautete der einstimmige Tenor der beiden.

Nach Abschluss der Spielerpräsentation war der kulinarische Teil des Abends im Vordergrund. Wie jedes Jahr zauberten Hardy und Maja Nussbaumer und ihr Team von der Stadthofmetzgerei in Rapperswil und Mike Wick von der Bäckerei Wick in Rapperswil ein opulentes Salat- und Grillbuffet auf den Tisch, welches von einem feinen Dessertbuffet abgerundet wurde. Dem Nachtessen folgte der zweite Höhepunkt des Abends.

Wie alle Jahre fieberten die Supporterinnen der Ziehung der attraktiven Tombolapreise entgegen, welche vom Vorstand auch dieses Jahr wiederum reichlich gesammelt wurden. An dieser Stelle möchten wir es nicht unterlassen, all unseren grosszügigen Spendern und Gönnern, welche diese attraktive Tombola uns ermöglichten, von ganzem Herzen zu danken. Dabei spielten auch die Lakers-Spieler ihren Part und bewiesen sich als umtriebige Losverkäufer.

Gegen Mitternacht klang der Abend aus und es verzogen sich allmählich die SupporterInnen nach Hause mit der Vorfreude im Bauch, mit den Lakers bald eine spannende Meisterschaft zu erleben.

Der Supporter-Cocktail wird offeriert von:

gasser
medien|werk|stadt



**Digital- und Offsetdruck farbig und s/w, Kopien farbig und s/w,
Broschüren, Briefbogen, Visitenkarten, Kuverts und Kopierpapier.**

Tolle Pauschalangebote!

Neue Jonastrasse 38, 8640 Rapperswil, Tel. 055 220 42 28, Fax 055 220 42 01

Web: www.medienwerkstadt.ch E-Mail: digital@medienwerkstadt.ch **P direkt vor dem Geschäft!**

Vorankündigungen Events 2009/10

Eistraining mit der ersten Mannschaft

Für nimmermüde Hockeyspieler unter den SupporterInnen organisiert der Supporterverein während der Olympiapause, voraussichtlich an einem der folgenden Samstage, 13.2.10, 20.2.10, oder 27.2.10, morgens 10.00 bis 11.30 in der Diners-Club Arena nach längerem Unterbruch wieder einmal ein Training mit der ersten Mannschaft. Anmeldungen können mit beiliegendem Talon an unsere Aktuarin Yvonne Krizanic oder Martin Rausch gerichtet werden. Vergessen Sie dabei nicht für Ihren Körper die entsprechenden Schutzutensilien (Schoner, Helm etc. sowie Schlittschuhe) selber mitzubringen.

Das genaue Datum muss noch abgestimmt werden mit den Trainingsplänen der ersten Mannschaft und wird den Angemeldeten nach Rücksprache mit der Geschäftsleitung der Lakers zu gegebener Zeit noch mitgeteilt. Für die Abgabe von Hockeystöcken ist der SCRJ selber besorgt. Von unserer Seite viel Spass!

Fondue-Plausch

Zur Einstimmung auf die nahende Winterzeit organisiert der Supporterverein am Samstag, 15. Januar 2010 vor dem Spiel gegen Ambri-Piotta im Raiffeisen-Pavillon ab 18.00 Uhr ein Fondue-Essen. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen beschränkt. Deshalb ergreifen Sie mit beiliegendem Talon oder per E-Mail (Adresse siehe beiliegender Anmeldetalon) die Gelegenheit zur raschen Anmeldung. Die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt nach deren zeitlichem Eingang. Anmeldeschluss ist Freitag der 8. Januar 2010.

Bowling-Plausch im Bowling-Center Jona

Statt Hockey mal etwas anderes, das mit Hockey gar nichts zu tun hat und

man deshalb völlig abschalten kann. Dieser Gedanke ging uns durch den Kopf, als wir im Vorstand auf die Idee kamen, einen Bowling-Abend für unsere SupporterInnen zu organisieren.

Die moderne, großräumig angelegte Anlage des Bowling-Centers in Jona, an der Feldliststrasse, läßt keine Wünsche offen und bietet ein angenehmes Umfeld für diese Freizeitbeschäftigung.

Wir haben für Sie am Mittwoch, den 17. März 2010 von 20.00 bis 22.00 Uhr sechs moderne, vollautomatische Bowlingbahnen reserviert, die einen flüssigen Spielablauf gewährleisten, und wo Sie Bowlingsspass pur erleben können! Eine computergestützte Anlage zeigt während des Spielverlaufs allen Spielern fortlaufend die Ergebnisse an und ermöglicht somit ein entspanntes Spiel.

Pro Bahn können 4 bis 6 Personen zugeteilt werden. Der Spass kostet Sie Fr.30.- inkl. der Schuhmiete von Fr.3.- pro Person.

Anmeldungen sind erbeten mit beiliegendem Anmelde-Talon oder via E-Mail bis spätestens 15. Februar 2010. Nutzen Sie diese Möglichkeit, mal fern ab von Puck und Eis sich sportlich selber zu betätigen.

Für die in diesem Jahr uns und den Lakers gehaltene Treue danken wir Ihnen einmal mehr sehr herzlich und wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück im neuen Jahr.



Unser Internetauftritt lakerssupporter.ch

Seit Saisonbeginn 2009/2010 ist unser Verein im Internet mit einem neuen Auftritt präsent. Supporter-Mitglied Christian Bolfiging hat seine Freizeit geopfert und der alten Website neues Leben eingehaucht. Neben wichtigen Informationen zu den Events, finden sich die Adressangaben des Vorstands und im Archiv Texte der vergangenen Vereinsjahre. Des weiteren ist eine Bildergalerie aufgeschaltet. Falls auch Sie stimmige Bilder haben, können Sie uns diese per e-mail zukommen lassen und wir schalten diese gerne auf.



Monatshits in der Supporterbeiz

Ist es Ihnen schon aufgefallen? Die Supporterbeiz wurde dezent dekoriert und diese Dekoration wird saisonal aktualisiert. Dazu gehören auch spezielle Drinks, die monatlich wechseln. Das Angebot scheint zu stimmen, die Supporterbeiz ist jedenfalls immer gut gefüllt. Die neuen Stehkorpusse bei den Fenstern sind zwar toll, verengen aber den eh schon schmalen Durchgang noch mehr. Sie können zu einer speditiven Bedienung aller Besucher beitragen, indem Sie Ihre Getränke an den Stehtischen konsumieren. So bleibt die Bar frei für die folgenden Besucher. Haben Sie Anregungen zum Angebot in der Supporterbeiz haben wir ein offenes Ohr. Melden Sie sich per e-mail, oder sprechen Sie ein Vorstandsmitglied direkt an.

Bestellformular Supporter-Fan-Artikel



Supporter-Cap (direkt bestickt, verstellbar mit Band/Messingverschluss) **Fr. 20.00**

Marine, Anzahl:

Schwarz, Anzahl:



**Nur noch Restmengen
für alle Produkte!**

Hemd Samson (Herren, Lang- oder Kurzarm) aufgenähter Sticker im Brustbereich **Fr. 69.00**

Sand

Weiss

Hellblau

Langarm

Kurzarm

S

M

L

XL

XXL

Aktion Fr. 50.00

Hemd Rutland (Damen, Lang- oder Kurzarm) aufgenähter Sticker im Brustbereich **Fr. 69.00**

Sand

Weiss

Hellblau

Langarm

Kurzarm

S

M

L

XL

Aktion Fr. 50.00



Jacke Galvin (Sticker auf Brust) **Fr. 145.00**

Sand

Marine

Dunkelgrau

S

M

L

XL

XXL



Fleece Lancaster (Sticker auf Brust) **Fr. 125.00**

Schwarz

Marine

S

M

L

XL

XXL

Name:

Vorname:

Strasse:

Nr.:

PLZ:

Ort:

Sitzplatznummer:

e-mail:

Telefonnummer:

Unterschrift:

Alle Preise inkl. MwSt. und Barzahlung bei Abholung bei Gasser Medienwerkstadt AG, Neue Jonastrasse 38, 8640 Rapperswil.
(Zahlungen via ec-direkt und Kreditkarten sind nicht möglich.)

Sie werden telefonisch benachrichtigt, sobald die Artikel abholbereit sind.

Bestellformular per Post an obenstehende Adresse oder per Fax an: 055 220 42 01